

Pressemitteilung

Handelslehranstalt Hameln als Smart School 2018 in Berlin ausgezeichnet

Die Handelslehranstalt Hameln ist am 26.06.2018 vom BITKOM e.V. als **Smart School 2018** ausgezeichnet worden. Der BITKOM e.V. ist der größte Branchenverband der IT-Branche, Mitgliedsunternehmen sind zum Beispiel die Deutsche Telekom oder SAP.

Die Auszeichnung SMART-SCHOOL geht an Schulen, die besondere pädagogische und digitale Konzepte sinnvoll miteinander verbinden und Vorreiter in der Digitalisierung im Bildungssektor sind. Ins Leben gerufen wurde die Auszeichnung auf dem Digitalgipfel der Bundesregierung im Jahr 2016.

Bundesweit sind seit 2016 erst 21 Schulen als SMART-SCHOOL prämiert worden. Die Handelslehranstalt ist die einzige berufsbildende Schule in Niedersachsen und nur eine von zwei Schulen niedersachsenweit, die sich SMART-SCHOOL nennen darf.

Die Handelslehranstalt Hameln hat in den letzten beiden Jahren nicht nur ein umfassendes Hardwarekonzept mit modernster IT-Struktur inklusiver flächendeckender WLAN Nutzung konzipiert und umgesetzt, sondern will auch „Leuchtturmschule“ in Fragen der Digitalisierung in der Berufsbildung werden. Das komplette IT-System (HLA-PORTAL) kann benutzerfreundlich „mit nur einem Klick“ genutzt werden. Wesentliche Elemente des HLA-PORTAL sind eine Lernplattform (EDUPLAZA), ein Wissensmanagement-WIKI und weitere Lösungen zum Beispiel für die Abnahme der ECDL Prüfungen ONLINE.

Das PORTAL basiert auf den Ergebnissen des Medienkonzeptes der HLA. Die Notwendigkeit des Einsatzes von digitalen Medien bzw. Medienkompetenzen wurden teambezogen ausgewertet und in einem medienpädagogischen Konzept integriert, so dass Medienkompetenzen im Unterrichtsalltag professionell verankert werden. In einer zweiten Phase wurde beispielsweise die Zertifizierung als ECDL-Prüfungszentrum erreicht, sowie die Einrichtung des HLA-Medienteams oder die Einführung von Medienportfolios für die Schüler und Lehrkräfte weiter intensiviert. Die Entwicklung der HLA wird seit 2011 jährlich in einem Jahresbericht dokumentiert:

<https://www.hla-hamelnde/unsere-schule/schulentwicklung/schulberichte.html>

Dieses Vorgehen wurde von Seiten des BITKOM e.V. als vorbildlich dargestellt.

In Berlin fanden am 26.06.2018 der erste fachliche Austausch und die Planung eines zukünftigen Netzwerkes der SMART-Schulen in Zusammenarbeit mit dem BITKOM e.V. und IT-Konzernen wie der Telekom statt. Frau Dr. Sieh von der Kultusministerkonferenz (KMK) berichtete über die zukünftige Ausrichtung der Digitalisierung. In einem Design Thinking Workshop der Telekom wurden zukunftsweisende Ideen gesammelt und der Austausch gefördert.

Zukünftige Themen sind beispielsweise die Tablet-Nutzung und die dazugehörige rechtliche Organisation des Einsatzes an den Schulen sowie der Einsatz von webbasierten Anwendungen für die Planung, Begleitung und Auswertung kompetenzorientierter Lernwege unserer Schülerinnen und Schüler. Zum Schuljahr 2018/19 startet die HLA Hameln den unterstützenden Einsatz von Tablet-Klassen, die didaktisch umfassend in das HLA-PORTAL eingebunden sind.

Neben dem begründeten Einsatz dieser Tablets und anderer BYOD-Endgeräte wie Smartphones steht an der HLA Hameln sowie an vielen weiteren Schulen die Herausforderung einer tragfähigen Finanzierung der Endgeräte im Fokus.

Frau Barkei vom BITKOM e.V. übergab die Auszeichnung „Smart School 2018“ an Herrn Lenz und Herrn Sieg von der Handelslehranstalt Hameln. Der BITKOM e.V. sieht die HLA Hameln bundesweit als eine „Leuchtturmschule“ der Digitalisierung an und fördert die HLA auch weiter. Siehe auch: www.hla-hamelnde und <http://smart-school.de/>

Strahler, Schulleiter ; 27.06.2018